

WORT ZUR WOCHE

2. November 2014, Christian Fellowship Church, Bangalore, Indien

<http://www.cfcindia.com>

Gott kann dir Weisheit geben, um jedes Problem zu lösen

(God Can Give You Wisdom to Handle Any Problem)

Zac Poonen

Die Bibel sagt, dass es einen Freund gibt, der anhänglicher ist als ein Bruder, und das ist Jesus Christus. Wenn wir Gott als unseren Vater kennen, der für uns sorgt, sind wir nicht länger Waisenkinder. Eine Waise ist jemand, der keinen Vater und keine Mutter hat. Wenn er eine plötzliche Not hat, zu wem kann er dann gehen? Vielleicht kann er zu einem Onkel oder einer Tante gehen, aber er muss wie ein Bettler kommen. Er weiß nicht, ob der Onkel oder die Tante ihm helfen werden. Vielleicht behandeln sie ihn sehr schlecht. Aber wenn er einen Vater hat, wird der seinen Sohn nicht wie einen Bettler behandeln. Er kann kommen und seinen Vater um alles bitten, um jeden Geldbetrag und um jeden noch so großen Gefallen. Aber er zögert, seinen Onkel, seine Tante oder sonst jemanden zu fragen. Aber wenn er einen Vater hat, ist er sicher. Wenn er ein Problem hat, das er nicht lösen kann, kann er es mit seinem Vater diskutieren. Wenn er irgendwo weit weg in einer anderen Stadt ist, kann er seinen Vater anrufen. Es ist wunderbar einen Vater zu haben, einen irdischen, und genauso ist es auch in geistlicher Hinsicht.

Wenn du Gott als deinen himmlischen Vater gefunden hast, kannst du dich nie wieder einsam fühlen. Es ist unmöglich, denn die Telefonverbindung steht jederzeit. Du kannst ihn immer anrufen, egal wo du bist. Du kannst ihm jede Not sagen, ja er kennt deine Not schon, bevor du sie ihm sagst. Er hat die Antwort auf jedes Problem, das du jemals im Leben haben kannst. Ich kann es dir versichern, und ich hoffe, du glaubst es. Es spielt keine Rolle, was dein Problem ist. Es spielt keine Rolle, wie ernst es ist. Ich möchte dir in Jesu Namen sagen, dass Gott eine Lösung dafür hat. Und wenn du im Glauben zu ihm kommst als zu einem Vater, der nichts lieber will als dir zu helfen, dann wird er dich nicht schelten. Ich möchte dir eine herrliche Verheißung aus Gottes Wort sagen, damit dein Glaube nicht auf meinem Wort beruht. Glaube kommt aus dem Wort Gottes. Die Verheißung steht in *Jakobus 1,5*: „Wenn es aber jemandem unter euch an Weisheit mangelt ...“. Aber was ist Weisheit? Weisheit ist die Kenntnis Gottes, die uns hilft, eine praktische Lösung zu finden. Nicht eine Lösung, die nicht funktioniert. Das wäre eine theoretische Lösung. Es ist eine praktische Lösung zu dem bestimmten Problem, vor dem wir stehen. Das ist Weisheit. Die Kenntnis Gottes, keine Buchkenntnisse. Weißt du, dass ein großer Unterschied darin besteht, die Bibel zu kennen und Gott zu kennen? Angenommen, du bist von Kindheit an von deinem Vater getrennt und lebst seit 25 Jahren weit entfernt von deinem Vater. Und dann liest du ein Buch über das Leben deines Vaters, mit allen Einzelheiten darin. Dann weißt du durch das Buch von deinem Vater, aber du kennst deinen Vater nicht. 25 Jahre lang hast du nie mit ihm gesprochen. Aber ein anderes Kind, das bei seinem Vater aufgewachsen ist, aber nie ein Buch über ihn gelesen hat, das vielleicht fünf oder sechs Jahre lang bei seinem Vater aufgewachsen ist, dieses Kind kennt seinen Vater besser als du deinen. Viele Leute lesen die Bibel. Das ist so wie die Biographie deines Vaters zu lesen, aber deinen Vater nicht selbst zu kennen. Weisheit bedeutet, Gott als seinen Vater zu kennen und so eine Lösung zu jedem Problem zu finden, das mir gerade begegnet. Es spielt keine Rolle, ob es ein familiäres oder ein finanzielles Problem ist, ob es ums Heiraten geht oder darum, deine Kinder zu verheiraten, ob es um die Erziehung deiner Kinder geht oder darum, eine Anstellung für sie zu finden oder ein Haus, in dem sie wohnen können. Es gibt so viele Probleme in der Welt, in der wir leben. Die Antwort ist bei Gott.

„Wenn es jemandem unter euch an Weisheit mangelt ...“. Damit ist jeder gemeint. Auch

du gehörst dazu. Mangelt es dir an Weisheit? Das heißt, brauchst du eine Lösung für ein Problem, das du hast? „... so bitte er Gott.“ Was sollst du tun? Du rennst herum und fragst so viele Leute und hast dein Problem nicht gelöst. Warum tust du jetzt nicht etwas anderes? Warum bittest du nicht Gott? Gott kann dich hören, wo du auch bist. Genau jetzt, wenn du Gott anrufst, kann er dich hören. Wird er dir geben? Natürlich. Er ist ein Vater. Er ist nicht ein Onkel oder ein Nachbar. Ein hilfsbereiter Nachbar könnte uns wohl auch helfen, aber ein Vater so viel mehr. Er ist der beste Vater von allen. Und er wird dir das Beste geben. Jesus hat gesagt: *„Wenn nun ihr, die ihr doch böse seid, dennoch euren Kindern gute Gaben geben könnt, wie viel mehr wird euer Vater im Himmel Gutes geben denen, die ihn bitten!“* Wenn dein Sohn dich um Brot bittet, wirst du ihm dann einen Stein geben? Nein. Wenn er dich um ein Ei bittet, wirst du ihm dann einen Skorpion geben? Wirst du ihm etwas geben, das ihm schadet? Nein, du wirst ihm genau das geben, was er braucht. Genauso ist Gott. Er gibt uns genau das, was wir brauchen. Und er sagt, dass Gott dir großzügig geben wird. Das ist es, was dieser Vers *Jakobus 1,5* besagt. Nicht nur ein paar Tropfen. Du bittest um einen Löffel, und er wird dir einen Eimer geben. Du brauchst einen Löffel voll Weisheit, und er gibt dir einen Eimer voll. So ist Gott. Und weiterhin heißt es hier: *„und der niemanden schilt.“* Du weißt, dass Väter manchmal ihr Kinder schelten: *„Was, du dummer Junge, du weißt nicht, was hier die Lösung ist?“* Gott wird uns niemals schelten. Vergiss das nicht. Er wird uns niemals schelten. Er wird niemals sagen: *„Warum weißt du keine Antwort?“* Sie wird dir gegeben werden. Es gibt nur eine Bedingung. Achte genau auf diese Bedingung: Du musst im Glauben bitten. So heißt es in *Jakobus 1,6*. Tatsächlich geht es in den Versen 6 - 7 so weiter: *Wenn du nicht im Glauben bittest, bekommst du es nicht.*

Du magst wohl Weisheit wollen. Gott mag sie dir wohl geben wollen. Die Not ist da. Die Lösung ist da, aber du bekommst sie nicht. Denn wenn du bittest, glaubst du nicht. So einfach ist das. Vielleicht ist das der Grund, warum du die Lösung für deine Probleme noch nicht gefunden hast. Warum entscheidest du dich nicht, von heute an an die Offenbarung Gottes zu glauben, die Jesus gebracht hat? Gott als der Vater kennt alle deine Bedürfnisse. Es mag ein körperliches Bedürfnis der Heilung sein. Es mag eine geistliche Not, welcher Art auch immer, sein. Vielleicht brauchst du die Lösung für ein familiäres Problem, das sich schon über Jahre hinzieht. Du bist vielleicht nicht in der Lage, das Problem zu lösen, aber du kannst den Teil lösen, der dir Sorge macht. Bitte im Glauben. Sage: *„Herr, von heute an werde ich glauben. Ich möchte glauben, dass du dieses Problem lösen kannst. Warum? Weil du mein Vater bist. Weil Jesus mich liebt und für mich gestorben ist. Ich bin in seinem Blut gewaschen, ich bin dein Sohn, ich bin deine Tochter. Ich habe ein Recht dich zu bitten. Du bist mein Vater.“* Warum bittest du Gott nicht jetzt sofort? Nenne das Problem. Sei genau. Sei nicht allgemein, sondern sei genau und sage: *„Herr, dieses bestimmte Problem gebe ich dir hin. Ich vertraue dir, dass du die Antwort für mich hast.“* Und du kannst absolut sicher sein, dass Gott dir gern geben wird, ohne zu schelten, und dass Gott sich verherrlichen wird. Und gib ihm auf jeden Fall die Ehre, wenn die Antwort da ist.

Wenn Sie mehr Informationen haben möchten, schreiben Sie bitte an: wftw@cfcindia.com

Diese E-Mail kann ohne Vornahme von Änderungen kostenlos kopiert und verteilt/weitergeleitet werden, wenn Sie den Namen des Autors und die Adresse der Webseite der CFC deutlich angeben.

Wenn Sie frühere Ausgaben vom „WORT ZUR WOCHE“ sowie weitere Artikel, Bücher und Audiopredigten lesen bzw. hören oder herunterladen möchten, so klicken Sie bitte auf folgenden Link: <http://www.cfcindia.com/deutsch>

Sie erhielten diese Mail, weil Sie das „WORT ZUR WOCHE“ entweder abonniert oder uns kontaktiert haben. Falls Sie diese Mails nicht mehr erhalten möchten, so senden Sie uns bitte eine Mail mit der Angabe „UNSUBSCRIBE“ in der Betreffzeile. Wir bedauern aufrichtig jede Unannehmlichkeit.